

## Fertig machen zum "Fertig machen."

**(Bericht aus Szene-Punkt [www.local-heroes.de](http://www.local-heroes.de), Local Heroes Finale 24.-25.11.2006)**

Ein Wichtiger Bestandteil des 17. „local heroes“-Finales war und ist das Bandcoaching. Alle 14 Teilnehmerbands erhielten ab Donnerstag die Möglichkeit an verschiedenen Workshops teilzunehmen.

Am ersten Tag wurde das Bandcoaching von Wolfgang Schwericke von bandtrainer.de eröffnet. An diesem Tag wurde über die Planung der Zeitabläufe, GEMA-Listen und andere Themen gesprochen. Ebenso fand täglich ein gemeinsames Frühstück und Abendessen statt, um die Beziehungen unter den Teilnehmern zu festigen. Der erste Coachingtag endete mit einer Einstiegsshow in der jede Band einen Titel präsentierte. Am Freitag hatten die Bands die Aussicht an einem von drei Workshops teilzunehmen. Einer dieser Workshops wurde von Jörg Shorty Thimm, unter dem Motto „Vocals/Performance“, geleitet. Die Teilnehmer hatten die Chance Antworten auf Fragen, wie z.B. Warum höre ich mich nicht auf der Bühne? oder, Wie gewinne ich mein Publikum?, zu erhalten. Unter der Leitung von Lui Ludwig wurde der zweite Workshop, „Groove/Drums“, dieses Tages abgehalten. Sound, Timing, Fill-Ins, Soli und andere relevante Fakten wurden besprochen. Das dritte Seminar geleitet von Markus Balk (BMG/Sony) „Label, Verlag, Promotion, Selbstmanagement“, stand ebenfalls für die 14 Finalbands zur Auswahl und bot den Bands Einblicke in den Aufbau und die Arbeitsweise von Major- und Indie-Labels.

Am Samstag ging das Coachingteam, bestehend aus Wolfgang Schwericke, Martin Engelen und Markus Balk, speziell auf die Bands ein, die den Einzug ins Finale nicht schafften. Die Auftritte der ausgeschiedenen Teilnehmer wurden ausgewertet. Dabei wurde unter anderem Bezug auf die Performance, den Livegesang und die Kommunikationsstrukturen genommen. Am Sonntag wurden, ebenfalls durch die Coachingleiter des Vortages, die Auftritte der sieben Endfinalbands nach den gleichen Kriterien wie Tags zuvor besprochen.

An all diesen Tagen hatten die 14 Bands direkt eine Bandbetreuung, die von Thilo Heß, Rockforum Muchstock ([www.muchstock.de](http://www.muchstock.de)), organisiert wurde. Muchstock leistet seit sieben Jahren Kulturarbeit und Förderung junger Musiker, speziell auf dem Gebiet Rock. Thilo Heß und seine Mitarbeiter versorgten und betreuten die 14 Bands.

Thilo Heß: „local heroes“ ist der beste nonkommerzielle Bandwettbewerb in Deutschland. Wir sind stolz, Teil davon zu sein. Danke, „local heroes“! Aus diesem Grund nahmen sowohl Wolfgang Schwericke und seine Crew, als auch Thilo Heß mit seinen Mitarbeitern ehrenamtlich am Nachwuchswettbewerb „local heroes“ teil.



Bernd Zahn / local heroes